

Borussia-Fohlen (Bronzedenkmal) (28)

Der am 1. August 1900 als KK Borussia gegründete Verein wurde im August 2025 125 Jahre alt. Am 1. August 2025 wurde deshalb am Stadion das 6,5 Tonnen schwere Bronzedenkmal eines Fohlens enthüllt (Fohlen als Symboltier des Vereins, da das Team wegen seiner wilden Spielweise früher Fohlen genannt wurde). Bei der Enthüllung waren bekannte ehemalige Borussia-Spieler und Ikonen der Vereinsgeschichte zugegen, darunter Rainer Bonhof, Günter Netzer, Berti Vogts, Hacki Wimmer, Lothar Matthäus und Winfried Schäfer. Matthäus sagte dabei: „Borussia wird auf der ganzen Welt geliebt. Ich bin stolz, dass ich heute bei der Enthüllung dabei sein darf.“ Diejenigen, die auf eine Skulptur von Günter Netzer gehofft hatten, wurden jedoch enttäuscht, was Netzer scherhaft mit „*alles ist besser als ich*“ kommentierte.

Gestaltung: Designteam des Vereins unter der Leitung von Christian Bruns

Standort: Hennes-Weisweiler-Allee 1



Amsterdam

Johan Cruyff- Berti Vogts Fußballszene (Bronzedenkmal) (62)

Das Denkmal am Amsterdamer Olympiastadion zeigt die erste Minute des Weltmeisterschaftsfinales im Jahre 1974 zwischen Deutschland und den Niederlanden, als Cruyff im deutschen Strafraum von Berti Vogts gefoult wurde. Der bissige „Terrier“ Vogts wurde deshalb damals von einer Zeitung „Lebender Rasenmäher“ genannt. Johan Neeskens verwandelte den Strafstoß zum 1:0 und verhalf dem niederländischen Team so zu einem Blitzstart. Die Deutschen wurden durch Tore von Paul Breitner und Gerd Müller mit einem 2:1 dennoch Weltmeister. Franz Beckenbauer meinte dazu: „Johan war der bessere Spieler, aber ich bin Weltmeister.“ Der niederländische Nationalspieler Ronald Koeman sagte: „Die deutschen Spieler hören erst dann auf zu kämpfen, wenn sie im Bus sitzen.“

Bildhauer: Ek van Zanten (*1933, Bronze, 1979 aufgestellt)

Standort: Olympiastadion Amsterdam



18. Belgien

In Belgien gibt es nur wenige Fußballdenkmale und mehrere davon beziehen sich auf schwierige Zeiten, wie den Ersten Weltkrieg oder die sich 2025 zum 40. Mal jährende Fußballkatastrophe im Heysel-Stadion.

Mit **Vincent Kompany** (*1986) hat eine wichtige Persönlichkeit des belgischen Fußballs, seit Juli 2024 Trainer von Bayern München, ein Denkmal in Großbritannien bekommen, wo Fußballerstatuen häufig zu sehen sind, und zwar am Stadion von Manchester City. Der langen Zeit als Innenverteidiger bei City (265 Spiele, 18 Tore) ist das im August 2021 dort aufgestellte Kompany-Denkmal zu verdanken. Der in Brüssel aufgewachsene Kompany spielte in seiner Jugend 1992-2002 und von 2002 bis 2006 in der Herrenmannschaft von RSC Anderlecht, 2006-2008 beim HSV und schließlich in den Jahren 2008-2019 bei Manchester City, bevor er 2019-2020 beim Brüsseler Verein RSC Anderlecht seine Spielerkarriere beendete.

Künstler: Andy Scott (Edelstahl, 2021 enthüllt)

Standort: Etihad-Stadion, Etihad Campus, Manchester



SG Aulendorf Walk of Fame (Metallsterne) (95)

Am Ende der Saison 2015/2016 eröffnete der SG Aulendorf 1920 (SGA) in seinem Stadion einen Walk of Fame mit einem ersten Stern für **Jochen Haas**, dem Ehrenvorsitzenden des SG Aulendorf. Haas hatte schon als kleiner Junge bei der SGA begonnen, bestritt dort als Aktiver 372 Spiele und war 1991-2001 Jugendtrainer und Jugendleiter. Von 2002-2016 war er dann 1. Vorsitzender.

Ein weiterer Stern wurde 2016 dem Ehrenmitglied **Alfred Ohlinger** gewidmet. 48 Jahre lang organisierte er die Altpapier-Sammelaktion des Vereins; „*Papiersammler*“ ist deshalb auf dem Stern zu lesen.

Den dritten Stern bekam **Bruno Nussbaumer**, mit 548 Spielen der Spieler mit den meisten Einsätzen, und 2022, als er den Stern bekam, seit 38 Jahren Vereinschronist.

Standort: Weg im Stadion, Lehmgrubenweg 25

